

EXECUTIVE MASTER OF BUSINESS ADMINISTRATION (EMBA)

Operational Excellence und Künstliche Intelligenz (OEI)

Für wen ist das Programm geeignet?

Im globalen Wettbewerb entscheidet heute weniger das einzelne Produkt als die Fähigkeit, Wertschöpfungsketten in Echtzeit zu orchestrieren, Daten blitzschnell in belastbare Entscheidungen zu übersetzen und Mitarbeitende dauerhaft für Wandel zu motivieren.

Genau hier setzt der berufsbegleitende Executive MBA „Operational Excellence und Künstliche Intelligenz“ an: Er richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Supply-Chain, Qualität oder IT, die bereits operative Erfolge vorweisen und nun strategische Verantwortung übernehmen wollen. Typische Teilnehmende verfügen über mehrere Jahre Industrie- oder Serviceerfahrung, wollen Silos aufbrechen und datenbasierte Verbesserungsprogramme vorantreiben. Besonders angesprochen sind Lean- und Operations-Manager, Ingenieurinnen und Ingenieure auf dem Weg zur Gesamtverantwortung sowie Consultants, die Transformations-Roadmaps nicht nur entwerfen, sondern skalierbar umsetzen möchten. Prognosen zeigen, dass bis 2028 weltweit rund zwei Millionen Expertinnen und Experten gebraucht werden, die Lean-Prinzipien mit KI-gestützter Datenanalyse verbinden.

Dieses Bedürfnis zieht sich durch Großkonzerne ebenso wie durch den Mittelstand, den Gesundheitssektor oder Smart-City-Initiativen. Auch Gründerinnen, Gründer und Selbstständige profitieren, weil generative KI, prädiktive Analytik und ESG-Kennzahlen heute die Basis tragfähiger Geschäftsmodelle bilden. EU-Vorgaben zur Lieferketten-sorgfalt machen Compliance-Know-how dabei zum klaren Wettbewerbsvorteil.

Das Programm kombiniert kompakte Präsenzblöcke am Technologiecampus mit virtuellen Klassen, sodass Lerninhalte unmittelbar im Unternehmen umgesetzt werden können. Es richtet sich damit an ambitionierte Professionals, die die nächste Transformationswelle nicht abwarten, sondern aktiv gestalten wollen. Der Executive MBA verknüpft akademische Tiefe mit maximaler Praxisrelevanz – für den nachhaltigen Erfolg Ihrer Organisation und Ihre persönliche Karriereentwicklung.

Der Kern des Executive MBA besteht nicht aus voneinander isolierten Fachinseln, sondern aus einem didaktisch vernetzten Dreiklang aus betriebswirtschaftlicher Exzellenz, Prozessoptimierung und datengetriebener Entscheidungsfindung. Das Programm beginnt mit einer intensiven Auseinandersetzung mit wissenschaftlichem Denken, damit die Teilnehmenden komplexe Fragestellungen argumentationsstark und quellenkritisch bearbeiten können. Bereits hier lernen sie, generative Sprachmodelle als kreative Assistenten einzusetzen, ohne die wissenschaftliche Integrität preiszugeben. Dieser reflektierte Umgang mit KI zieht sich leitmotivisch durch das gesamte Curriculum.

Um was geht es im Studiengang?

Bereits im ersten Semester legen die Teilnehmenden mit den neuen Modulen Führungskompetenzen und Coaching den Grundstein für eine menschenzentrierte Transformation. Sie analysieren ihr eigenes Führungsprofil, trainieren situatives Führen und lernen Coaching Modelle kennen, um Teams zu motivieren, Konflikte zu lösen und Veränderungsprozesse kulturell zu verankern.

Auf dieser Basis erwerben sie auf der betriebswirtschaftlichen Ebene die Fähigkeit, Effizienz und Digitalisierungsinitiativen in eine ganzheitliche Wertschöpfungs- und Finanzlogik einzubetten. Moderne Controlling Instrumente, Scenario Based Accounting und ESG Reporting schaffen Transparenz darüber, wie Lean und KI Investitionen das Betriebsergebnis, den Cashflow und die Nachhaltigkeitsbilanz beeinflussen.

Der zweite große Themenstrang bildet Operational Excellence in seiner neuesten Ausprägung. Wertstromdesign, Total Productive Management und Rüstzeitoptimierung werden nicht als Selbstzweck gelehrt, sondern als Vehikel, um Ressourcenverbrauch zu senken, Durchlaufzeiten zu verkürzen und Innovationsgeschwindigkeit zu steigern. Digitale Sensorik, Real Time Dashboards und Process Mining Pakete machen Verschwendung sichtbar, bevor sie zu Kosten werden. Aktuelle Studien bestätigen, dass drei Viertel der Unternehmen bereits Pilot KI Projekte in der Fertigung laufen haben. Ohne beherrschte OPEX Methoden laufen diese Projekte Gefahr, sich auf Insellösungen zu beschränken. Der Studiengang verknüpft deshalb klassische Lean Werkzeuge mit algorithmischer Prognosefähigkeit – ein integrierter Ansatz, den führende Beratungshäuser als „Next Generation Operational Excellence“ beschreiben.



Der dritte Baustein widmet sich der Transformation von Lieferketten. Resilienz, Transparenz und ESG Konformität werden durch KI-gestützte Nachfrageprognosen, digitale Control Towers und additive Fertigungstechnologien adressiert. Das weltweite Marktvolumen für Digital Transformation Lösungen wird 2025 auf mehr als zwei Billionen US Dollar taxiert. Gleichzeitig verpflichtet die EU Directive Unternehmen, Umwelt und Menschenrechtsrisiken in ihrer gesamten Wertschöpfungskette zu identifizieren und zu minimieren. Der Lehrplan zeigt praxisnah, wie Datenströme aus Produktion, Logistik und Beschaffung verschmelzen, um Echtzeit-Entscheidungen zu ermöglichen und regulatorische Auflagen nachweislich zu erfüllen.

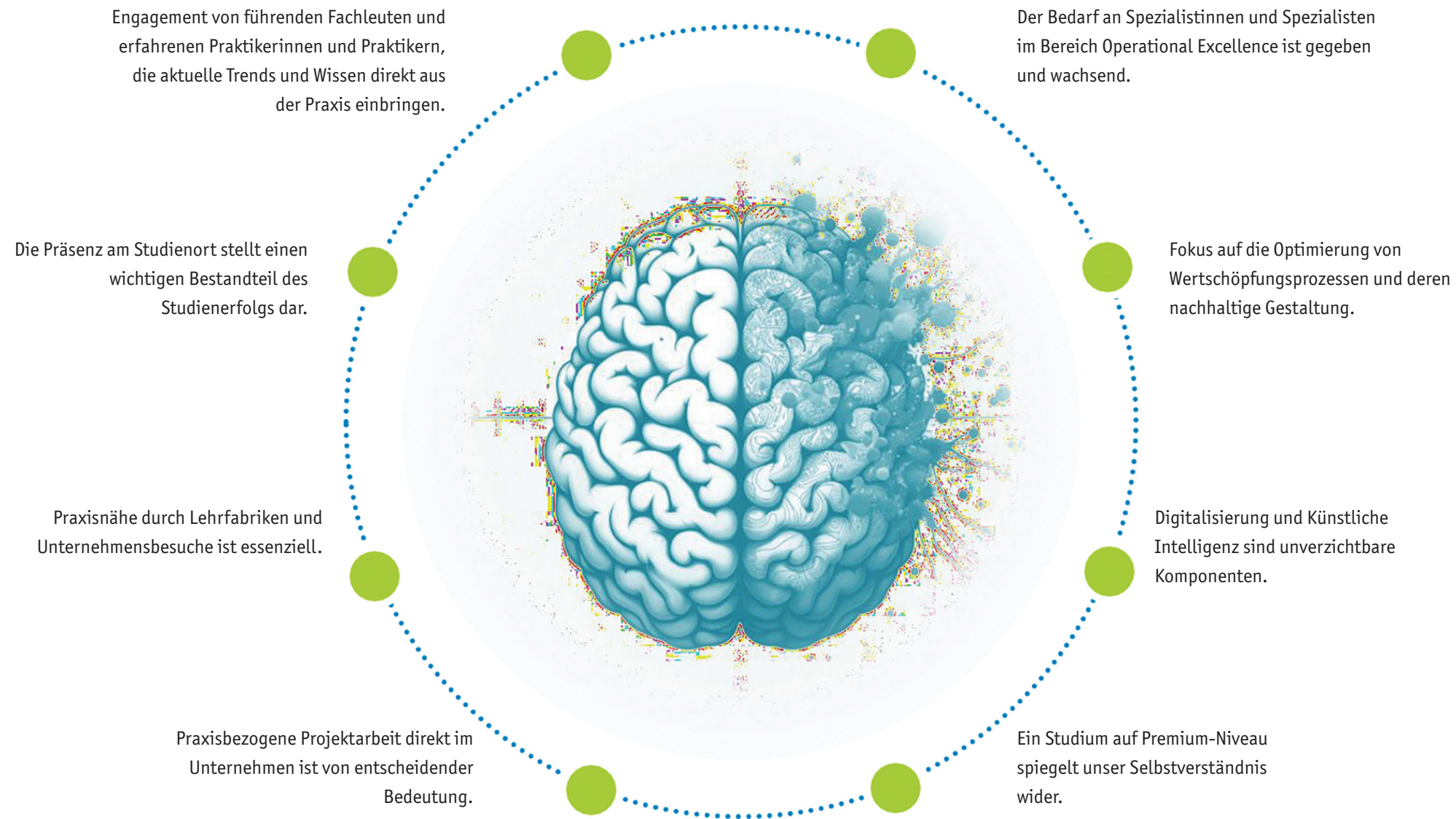
Erst im dritten Semester folgt das vertiefende Modul Strategisches Management. Aufbauend auf den zuvor erarbeiteten Controlling, OPEX und Leadership Kompetenzen schärfen

die Studierenden hier ihren Blick nach vorn: In sogenannten Strategy Sprints simulieren die Teams Marktentwicklungen, testen Hypothesen mit Rapid Prototyping und entwerfen adaptive Roadmaps, die sich quartalsweise aktualisieren lassen. Damit verinnerlichen sie eine Planungsphilosophie, die schneller agiert als klassisches Drei-Jahres-Budgetieren und gleichzeitig echte Lernschleifen etabliert.

Flankiert werden alle Inhalte von Einheiten zu Change-Management und agilem Projektmanagement, sodass ein Kompetenzprofil entsteht, das Prozessdenken, Digital Know how und menschenzentrierte Führung in sich vereint – zeitlich so angeordnet, dass Leadership Skills früh wirksam werden und strategische Steuerung auf einem soliden operativen Fundament aufbauen kann.



Analyse der aktuellen Situation



Was die Studierenden davon haben

- **Messbare Rendite:** Durchschnittliche Gehaltssteigerung von 15 % während des Studiums, fast 40 % drei Jahre nach Abschluss.
- **Branchenübergreifende Daten:** EMBA-Abschlüsse bieten auch in schwierigen Zeiten deutliches Gehaltsplus im Vergleich zu klassischen MBAs.
- **Fokus auf Ergebnisorientierung:** Vermittlung der Fähigkeit, komplexe Projekte in messbare Ergebnisse umzusetzen.
- **Ganzheitliches Kompetenzprofil:** Kenntnisse in Lean, Advanced Analytics und strategischer Führung, ideal für Brücken zwischen Vorstand und Shopfloor.
- **Netzwerke:** Präsenz- und Online-Communitys fördern Zusammenarbeit, Erfahrungsaustausch und Alumni-Netzwerke, die in Volatilitätsphasen wertvolle Benchmark-Infos liefern.
- **Direkter Unternehmensnutzen:** Steigerung der EBIT-Marge, Reduktion des Energieverbrauchs, Erfüllung regulatorischer Nachhaltigkeitsanforderungen.
- **Masterthesis:** Dient als Blaupause für Großprojekte, amortisiert Studienkosten oft im ersten Jahr.
- **Persönliche Entwicklung:** Verbesserung von Führungsstilen, Motivation hybrider Teams, Resilienz gegen Change-Fatigue, Umgang mit ethischen Fragen bei KI.
- **Internationale Ausrichtung:** Gastvorträge, Exkursionen zu innovativen Standorten, direkte Übertragung von Best Practices.
- **Akkreditierter Abschluss:** International anerkannt, qualifiziert auch für wissenschaftliche Karrieren wie Promotion.
- **Karriere-Sicherung:** Anschlussfähigkeit in einer schnelllebigen Technologiewelt als Karriere-Plus.

CURRICULUM

Semester 4 Masterthesis				
4	<ul style="list-style-type: none">• Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit zu einem praxisrelevanten Thema im Bereich Operational Excellence oder Künstlicher Intelligenz• Betreuung durch Hochschuldozenten und Unternehmensmentoren• Präsentation und Verteidigung der Ergebnisse vor einem Gremium			
Semester 3 Führungskompetenz und Projektmanagement				
3	Change-Management	Projektmanagement und agile Methoden	Strategisches Management und Unternehmensführung	Qualitäts- und Prozessmanagement
Semester 2 Operations Management und Künstliche Intelligenz				
2	Lean Management Methoden und Werkzeuge	Künstliche Intelligenz und Entscheidungsfindung	Datenanalyse und Business Intelligence	Supply Chain Management und Logistikoptimierung
Semester 1 Grundlagen und Strategisches Management				
1	Wissenschaftliches Arbeiten und generative KI	Betriebswirtschaftslehre für Führungskräfte	Führungskompetenz und Coaching	Operational Excellence

CURRICULUM 1. Semester

Grundlagen und strategisches Management

1. Wissenschaftliches Arbeiten und generative KI

- Wissenschaftliche Grundlagen: Denken, Methodik, Recherche, Quellenbewertung, Standards
- Grundlagen und Potentiale generativer KI
- Anwendung generativer KI im wissenschaftlichen Arbeitsprozess

2. Betriebswirtschaftslehre für Führungskräfte

- Betriebswirtschaftliche Grundprinzipien und deren Anwendung in Unternehmensführung und Wertschöpfung
- Finanzielle Kennzahlen, Kostenrechnung und Leistungsmanagement
- Verständnis der Wertschöpfungskette aus strategischer Sicht

3. Führungskompetenz und Coaching

- Entwicklung von Leadership- und Coaching-Fähigkeiten für Führungskräfte
- Motivation und Teamentwicklung für eine erfolgreiche Unternehmensführung
- Techniken für effektive Kommunikation und Konfliktmanagement

4. Operational Excellence

- Methoden des Lean Managements zur Prozessoptimierung
- Werkzeuge der kontinuierlichen Verbesserung und Total Productive Management (TPM)
- Best Practices und Fallstudien zur Implementierung von Lean-Konzepten

CURRICULUM 2. Semester

Operations Management und Künstliche Intelligenz

5. Lean Management Methoden und Werkzeuge

- Definition und Anwendung von Lean-Prinzipien
- Durchführung und Interpretation von Wertstromanalysen
- Rüstzeitoptimierung und Steigerung der Gesamtanlageneffektivität (OEE)

6. Künstliche Intelligenz und Entscheidungsfindung

- Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen
- Anwendungen und Potenziale von KI zur Entscheidungsunterstützung
- Ethische und rechtliche Fragestellungen im Umgang mit KI-Technologien

7. Datenanalyse und Business Intelligence

- Methoden der Datenanalyse und -visualisierung
- Anwendung statistischer Verfahren zur Optimierung von OPEX-Prozessen
- Anwendung von Business Intelligence für strategische Datenverwertung

8. Supply Chain Management und Logistikoptimierung

- Konzepte und Strategien zur Optimierung der Lieferkette
- Risikomanagement und Digitalisierungsansätze im Supply Chain Management
- Effiziente Gestaltung von Logistikprozessen

CURRICULUM 3. Semester

Führungskompetenz und Projektmanagement

9. Change-Management

- Strategien für erfolgreiche Veränderungsprozesse im Unternehmen
- Umgang mit Widerständen und Förderung von Akzeptanz
- Rollen und Verantwortlichkeiten von Führungskräften im Veränderungsprozess

10. Projektmanagement und agile Methoden

- Planung und Steuerung von Projekten im Kontext von Operational Excellence
- Agile Methoden wie Scrum und Kanban
- Nutzung von KI-Tools für Risikomanagement und Projektoptimierung

11. Strategisches Management und Unternehmensführung

- Entwicklung und Implementierung von Unternehmensstrategien
- Corporate Governance und ethisches Management
- Führung von Veränderungsprozessen unter Nutzung von KI und OPEX-Ansätzen

12. Qualitäts- und Prozessmanagement

- Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements
- Six Sigma und KI-gestützte Prozessverbesserung
- Prozessanalyse und Optimierung mit datenbasierten Ansätzen

CURRICULUM 4. Semester

Masterthesis

- Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit zu einem praxisrelevanten Thema im Bereich Operational Excellence oder Künstlicher Intelligenz
- Betreuung durch Hochschuldozenten und Unternehmensmentoren
- Präsentation und Verteidigung der Ergebnisse vor einem Gremium



Aufbau des Studiums inklusive Masterthesis

Der Executive MBA ist so strukturiert, dass berufstätige Teilnehmende tief eintauchen können, ohne ihre operative Verantwortung abzugeben. Über drei Semester erstrecken sich zwölf Module mit jeweils fünf ECTS-Punkten; sie sind in kompakte Präsenzblöcke gegliedert, die alle am Campus Herrieden stattfinden. Zwischen diesen Präsenzphasen arbeiten die Studierenden in virtuellen Kollaborationsräumen, lösen Fallstudien, diskutieren Forschungsartikel und wenden Analyse-Tools unmittelbar auf ihre betrieblichen Daten an. Damit folgt das Programm dem „flipped classroom“-Ansatz, den internationale Executive-MBA-Akkreditierungen als Best Practice für nachhaltigen Lerntransfer identifizieren.

Gastvorträge führender Praktikerinnen und Praktiker komplettieren das Programm und verdeutlichen, wie unterschiedliche Branchen das Zusammenspiel von OPEX und KI ausgestalten.

Nach den ersten beiden Semestern kann jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer bereits eine Roadmap vorweisen, die mindestens ein eigenes Transformationsprojekt im Unternehmen beschreibt. Dieser rote Faden mündet im vierten Semester in die 30-ECTS-Masterthesis. Angeleitet von Professorinnen und Professoren der Hochschule Ansbach und Mentorinnen und Mentoren aus dem Unternehmen analysieren die Studierende ein konkretes Problem oder heben ein Pilotprojekt auf Skalierungsniveau.

Typische Thesis-Themen reichen von der Einführung eines KI-basierten Qualitäts-Monitors in der Medizintechnik bis zur Implementierung eines Control-Towers zur CO²-Fußabdruck-Messung in der Chemie-Logistik. Die Arbeit folgt den Standards peer-review-fähiger Forschung und wird in einem Kolloquium verteidigt, das Vertreterinnen und Vertreter aus Industrie und Wissenschaft zusammenbringt.

Aktuelle Studien zeigen, dass Lernkonzepte, die theoretische Vertiefung und praxisnahe Experimente in kurzen Iterationen verknüpfen, die Erfolgswahrscheinlichkeit von Transformationsprojekten signifikant erhöhen.

Campus Herrieden

Der Campus Herrieden ist eine von vier Außenstellen der Hochschule Ansbach und bietet neben hellen, klimatisierten Tagungsräumen mit professioneller Tagungstechnik eine herrliche Landschaftskulisse. Zusätzlich zu den modern ausgestatteten Tagungs- und Seminarräumen bleibt in der Lounge und den Pausenbereichen Raum für interessante Gespräche und neue Ideen beim Weitblick über das fränkische Altmühltal.

Sie finden am Campus Herrieden mit seinen Lehrfabriken und Lehrbüros eine einzigartige Lernumgebungen.



Campus Ansbach

Der Campus der Hochschule Ansbach liegt zentral in der Stadt und ist gut vom Bahnhof und der Altstadt erreichbar. Von der Bibliothek, über zahlreiche spezialisierte Labore für praxisnahe Lehre bis hin zur Mensa bietet der Campus eine angenehme Lernatmosphäre mit kurzen Wegen zwischen den Gebäuden. Der Campus Ansbach verbindet moderne Ausstattung mit persönlicher Atmosphäre – ideal für praxisorientiertes Studium in einer charmanten Kleinstadt.



Das Wichtigste auf einen Blick!

Abschluss:

Executive Master of Business Administration (EMBA) Operational Excellence und Künstliche Intelligenz

Format und Dauer:

4 Semester (90 ECTS) inkl. Master Thesis

Berufsbegleitend, geblockt in Modulen, in Präsenz und virtuelle Präsenz

Veranstaltungsort Präsenztermine:

CETPM / Campus Herrieden

Studiengebühren:

27.800 Euro

(Mwst.-frei, exkl. Reise-/Aufenthaltskosten)

+ einmalige Verwaltungspauschale von 980 Euro

Zulassungsvoraussetzung:





Erster akademischer Abschluss, mindestens 3 Jahre Berufserfahrung, persönliches Auswahlgespräch

Studiengangleitung

Prof. Dr.-Ing. Torsten Winterwerber

E-Mail: torsten.winterwerber@hs-ansbach.de



 www.hs-ansbach.de
 studieren.in.franken
 hs.ansbach
 www.linkedin.com/school/hs-ansbach

Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach · Residenzstraße 8 · 91522 Ansbach

© hochschule ansbach 11.2025